



Problemstellung

Das Voranschreiten des digitalen Zeitalters begann zunächst langsam, doch machte dann schnell Fortschritte, welche sich als "digitale Revolution" beschreiben lassen (vgl. Neugebauer, 2018, 1 f.). Auch in der digitalen Lehre gibt es aufgrund der Covid 19 Pandemie einen Umschwung, welcher bereits als „digitale Revolution“ bezeichnet werden kann, denn durch die gesetzlichen Einschränkungen mussten viele Präsenzveranstaltungen im SoSe 2020 in kurzer Zeit auf ein digitales Medium übertragen werden.



Ziel der Forschung

Innerhalb des Forschungsprojektes soll eine Antwort auf die zentrale Fragestellung: „Welche Auswirkung hat die Digitalisierung der Lehre der Universität Oldenburg durch Covid 19 auf die Studienbedingungen?“ gefunden werden.

Durchschnittlich 60-80% der Studierenden gehen einer Nebenerwerbstätigkeit nach, dabei kann eine hohe Flexibilität zu einer besseren Vereinbarkeit von Studium und Beruf führen (vgl. Krusche et al., 2016, 148). Daher wird in diesem Projekt untersucht, ob Studierende, die einer Nebenerwerbstätigkeit nachgehen, ein höheres Verlangen nach Flexibilität aufweisen.

5% aller Studierenden in Erststudium sind Eltern, wovon 59% eine Betreuung des Kindes in Anspruch nehmen, um das Studium besser gestalten zu können (vgl. Cremer, 2018, 101, 105). In unserem Projekt soll daher beleuchtet werden, inwieweit sie mit der digitalen Lehre, welcher sie von Zuhause aus nachgehen können, zufrieden sind.

Viele Studierende nutzen bereits digitale Medien zur Informationssuche, Informationsverarbeitung und zur Kommunikation (vgl. Arnold et al., 2018, 35). Daher wollen wir untersuchen, inwieweit ihr technisches Know-How und die technische Ausstattung ihres Arbeitsplatzes sich unterscheiden, da diese kein unerheblicher Faktor für die Studienbedingungen in Zeiten der Online Lehre sind.



Theoretischer Hintergrund

Studienbedingungen

Studienbedingungen sind im Allgemeinen Bedingungen, die den Studienalltag der Studierenden beeinflussen. In unserem Forschungskontext werden folgende Studienbedingungen einbezogen, untersucht und näher beleuchtet: Kinderbetreuung von Studierenden mit im Haushalt lebenden Kindern, technisches Know-How sowie Ausstattung und Organisation der Digitalen Lehre.

Digitalisierung

1. Die Umwandlung von Daten bzw. Informationen in codierte Abfolgen
 2. Stetige Modernisierung und Technologisierung
- (vgl. Bendel, o.J., Wirtschaftslexikon Stichwort: Digitalisierung)



Bisherige Projekterfahrungen haben gezeigt, dass die Umstellung auf digitale Lehre an einer Präsenzhochschule ein schwieriges Unterfangen sein kann (Arnold et al., 2016, 116; Ausl., Anp.: D.S.).



Methodisches Vorgehen

Quantitative Erhebungsmethode
Online Fragebogen

Stichprobe
Studierende der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Feldzugang
über die Plattform „Stud.IP“

Datenauswertung
Multivariate Analyseverfahren und deskriptive Verfahren zur Beschreibung der Daten

Juni 2020
Abgabe Meilenstein

Juli 2020
Postersession
Erstellung des Fragebogens

August 2020
Abgabe Zwischenbericht

September 2020
Feldzugang
Datenerhebung

Oktober 2020
Datenaufbereitung

November 2020
Dateneingabe in SPSS

Dezember 2020 bis
März 2021
Datenauswertung
Fertigstellung Forschungsbericht

Literatur

- Arnold, P., Prey, G. & Wortmann, D. (2016). E-Learning-Innovationen an einer Präsenzhochschule nachhaltig verankern – Herausforderungen und Lösungsansätze. In K. Kreulich & A.-M. Lödemann (Hrsg.), *Motivation und Erfolg im Studium sichern: Bessere Studienbedingungen gestalten*. (S. 115-126). Bielefeld: W. Bertelsmann.
- Bendel, O. (o.J.). *Digitalisierung*. Download am 10.06.20 von <https://wirtschaftslexikon.gabler.de/definition/digitalisierung-54195/version-277247>
- Cremer, A.C. (2018). *Studieren und Forsuchen mit Kind*. Köln: Böhlau.
- Krusche, S., Lang, A. & Bracamonte, G. S. (2016). Das Studium flexibler gestalten- Ansätze zur Flexibilisierung von Vollzeitstudiengängen. In K. Kreulich & A.-M. Lödemann (Hrsg.), *Motivation und Erfolg im Studium sichern: Bessere Studienbedingungen gestalten*. (S. 145-156). Bielefeld: W. Bertelsmann.
- Neugebauer, R. (2018). *Digitalisierung. Schlüsseltechnologien für Wirtschaft & Gesellschaft*. (1.Aufl.). Berlin Heidelberg: Springer.

Kontakt

Zeinab Sultan (zeinab.sultan@uni-oldenburg.de)
Jacqueline Roßkamp (jacqueline.rosskamp@uni-oldenburg.de)
Daniela Sielmon (daniela.sielmon@uni-oldenburg.de)
Joaenna Cordes (joaenna.cordes@uni-oldenburg.de)
Kay Schmidt (kay.schmidt@uni-oldenburg.de)
Kim Jaspers (kim.jaspers@uni-oldenburg.de)

Lehrende: Carina Dolch